



PRESSEMITTEILUNG

7. März 2023

Waldsiedlung: Leitungswasser abkochen

Probenentnahme in der Waldsiedlung hat Verunreinigungen im Trinkwassernetz ergeben – Gesundheitsamt ist informiert – Wasser ab sofort abkochen

BERNAU BEI BERLIN. Bei Kontrollen im Trinkwassernetz des Ortsteils Waldsiedlung sind Verunreinigungen durch Bakterien festgestellt worden. Bis auf weiteres muss das Leitungswasser in der Waldsiedlung jetzt abgekocht werden. Darauf weisen die Stadtwerke Bernau als Geschäftsbesorger des zuständigen Wasser- und Abwasserverbandes „Panke/Finow“ hin. Von der sogenannten Abkochanordnung sind etwa 100 Anschlüsse in Waldsiedlung betroffen.

Vorsicht hat Vorrang

Die Anordnung, das Wasser abzukochen ist eine Vorsichtsmaßnahme. Sie wurde in Absprache mit dem Gesundheitsamt getroffen und gilt bis auf weiteres. Da es sich bei dem Trinkwassernetz in der Waldsiedlung um ein Inselnetz handelt, gilt die Abkochanordnung nur für diesen Ortsteil.

Die Anwohner werden mittels Wurfsendung informiert. Das Informationsblatt ist mit dem Gesundheitsamt abgestimmt und wird am Nachmittag durch Mitarbeiter der Stadtwerke Bernau GmbH vor Ort verteilt. Ebenfalls heute Nachmittag werden durch das Gesundheitsamt im Wasserwerk weitere Proben entnommen.

Ein Grund für den Befall ist noch nicht bekannt. Sobald das Gesundheitsamt die erlassene Abkochanordnung aufhebt, wird die Bevölkerung umgehend über die Internetseite des Verbandes und über die Medien informiert.

Kontakt:

Wasser- und Abwasserverband „Panke/Finow“

Der Verbandsvorsteher

Breitscheidstraße 45 | 16321 Bernau bei Berlin

Sprechzeiten: Dienstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Donnerstag 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
13:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Tel.: 03338 / 342 43 00

Fax: 03338 / 342 43 10

E-Mail: geschaeftsstelle@wav-panke-finow.de